



Foto Carmen Schneller, Organistin

Pfarrei Glis Gamsen Brigerbad

Oktober 2018



Gottesdienste in unserer Pfarrei

Eucharistiefiern

Vorabend	18.00 Uhr Glis 19.30 Uhr Brigerbad
Sonn- und Feiertag	09.30 Uhr Glis 11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Montag	19.00 Uhr Glis (ausser 1. Montag)
Erster Montag	14.00 Uhr Glis
Dienstag	08.00 Uhr Schulgottesdienst
Mittwoch	Keine hl. Messe
Donnerstag	08.00 Uhr Glis
Donnerstag	09.00 Uhr Brigerbad
Freitag	08.00 Uhr Gamsen
Freitag	19.00 Uhr Glis

Beichte

Erster Freitag im Monat	17.45–18.45 Uhr
Dritter Samstag im Monat	17.00–17.45 Uhr

Taufe

Drei Sonntage im Monat auf Anfrage beim Pfarreisekretariat	14.00 Uhr in der Pfarrkirche
---	------------------------------

Weitere Gebetszeiten in der Pfarrkirche Glis

Dienstag	19.00–19.45 Uhr Rosenkranz für Familien
Donnerstag	08.30–09.00 Uhr Gebet für den Frieden
Erster Freitag	17.45–18.45 Uhr Eucharistische Anbetung mit eucharistischem Segen
Freitag	18.15–19.00 Uhr Rosenkranz

Was wäre wenn...?

Wenn die Blätter fallen, hält der Herbst wieder Einzug. Die Natur erstrahlt in den schönsten bunten Farben und beschenkt uns überreich mit reifen Früchten und viel Gemüse. Es ist Zeit, für die Ernte zu danken. So jedenfalls stelle ich mir den Herbst vor.

Diesen Sommer war ich in Afrika unterwegs und sah viele interessante Bäume, wie z.B. Baobab(Affenbrot)-Bäume. Einige hatten sehr dichtes Laub, bei anderen waren die Blätter bereits gefallen. In dieser wunderschönen Savannenlandschaft liess ich meine Seele baumeln und verlor mich in einem Was-wäre-wenn-Gedankenspiel. So fragte ich mich, wann oder ob ein Baobab-Baum wohl in der Schweiz seine Blätter verlieren würde? Würde er sich anpassen und ebenfalls im Herbst wie die anderen Bäume die Blätter abwerfen? Oder würde er gleich wie in Afrika periodisch seine Blätter verlieren? Könnte dieser Baum das eventuell sogar selber entscheiden und seinen eigenen Willen durchsetzen?



Der Oktober ist nicht nur Herbstmonat, sondern er ist auch bekannt als Rosenkranz-Monat und der Mutter Gottes geweiht. Haben Sie sich schon einmal die Frage gestellt: Was wäre wenn? Was wäre passiert, wenn Maria «nein» zum Engel gesagt hätte? Wäre der Engel enttäuscht heimgekehrt? Hätte er eine andere Frau angefragt? Wäre der Heiland nie als Mensch geboren worden? Es wäre doch zumindest denkbar, dass Maria geantwortet hätte: «Entschuldigung, aber das geht mir jetzt doch ein wenig zu schnell...» oder «Entschuldigung, das ist mir dann doch zu viel. Fragen Sie dafür lieber eine andere...»

Gott lässt Maria und uns die Freiheit. Wir dürfen glauben, aber wir müssen nicht. Dies ist einer der Grundpfeiler des Glaubens und philosophisch gesehen haben wir nur so wirkliche Freiheit. Denn ohne diese Möglichkeit «nein» zu sagen, wären wir determiniert – nur Marionetten, die den Vorgaben eines Puppenspielers folgen müssten. Gott kann es sich leisten, dieses Risiko unserer Freiheit einzugehen. Er bietet sich uns Menschen grosszügig an und wir können uns entscheiden, ob wir glauben wollen oder nicht. Durch diese Entscheidungsmöglichkeit nimmt Gott uns ernst als selbstständige Geschöpfe mit einem eigenen Willen. Maria wird das wohl gespürt haben und konnte so aufrichtig «ja» sagen.

Der Herbst ist eine Zeit zum Danken. Danken für die Geschenke der Natur: das Farbenspiel und Fallen der Blätter und natürlich für all die Gaben, die wir ernten dürfen. In diesem Marienmonat ist aber auch Zeit zum Danken für die Freiheit, die ER uns schenkt. Zeit zum Danken für unseren eigenen freien Willen. Zeit zum Danken für den Glauben.

Pastoralassistent Jonas Amherd, Naters-Mund

Firmung 2019: Infostunde für Eltern



Am **Samstag, 15. Juni 2019 um 15.00 Uhr** wird Generalvikar Richard Lehner den 5. Klässlern (7H) das Sakrament der Firmung spenden. Das Motto lautet: **«Mit voller Kraft voraus».**

Im Verlauf dieses Schuljahres werde ich in Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen Corinne Marty und Stefan Mangisch und dem Musiker Stefan Ruppen die Kinder auf diesen wichtigen Tag vorbereiten.

Da die Firmung nicht nur die Kinder betrifft, lade ich alle Väter und Mütter herzlich zu einer Infostunde ins Pfarreiheim ein: **Diens- tag, 2. Oktober 2018 um 19.00 Uhr.** Bei diesem Treffen werden die Eltern über Folgendes informiert:

- die Bedeutung des Sakraments
- die Firmvorbereitung und die geplanten Anlässe
- Organisatorisches rund um die Firmung

Rafaela Witschard, Pastoralassistentin

Sehnsucht nach Familie?! Warum Jugendliche Familie wollen und was Väter und Mütter damit zu tun haben

Seit Jahren stagniert die Geburtenrate in der Schweiz bei 1,5 Kindern. In 68% aller Schweizer Haushalte leben eine oder zwei Personen. Von Sehnsucht nach Familie kann angesichts dieser Zahlen eigentlich nicht die Rede sein.

Eigentlich – denn ein Trend unter den Jugendlichen zeigt sich sehr deutlich: der Wunsch nach eigenen Kindern und einer vertrauensvollen Partnerschaft, eben die Sehnsucht nach Familie. Doch an wem oder was kann sich die nachfolgende Generation orientieren? Wie kann die Trendwende zu einer familienfreundlicheren Schweiz gelingen?



Vortrag für Eltern

Andreas Link von der Schweizerischen Stiftung für die Familie wird zu diesem Thema referieren. Was bedeutet für uns Christen und Christinnen «Familie»? Wie kann, wie soll ich meinen Kindern die Familie lieb machen? Wie können wir als Eltern für die Kinder Orientierung in dieser Frage geben?

Die Pfarrei Glis-Gamsen-Brigerbad und die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Brig laden zu diesem Anlass am **Dienstag, 9. Oktober 2018 um 19.30 Uhr in der Josefkapelle in Glis** ein.

Pastoralassistentin Rafaela Witschard
und Pfarrer Daniel Rüegg



Ein Ge(dank)e

Dankbare Menschen sind glückliche Menschen. Warum wollen so wenige glücklich sein? (Tilly Boesche-Zacharow)

Korrigenda:

Im September-Pfarrblatt wurde das Firmdatum falsch angegeben.

Wir möchten uns für die Verwirrung und das Durcheinander von ganzem Herzen entschuldigen.

Pastoralassistentin Rafaela Witschard, Verantwortliche für die Firmvorbereitung hat sich bereits bemüht alle zu informieren.

Auch bei ihr möchten wir uns für die Aufregung entschuldigen.

**Firmung in unserer Pfarrei:
Samstag, 15. Juni 2019 um 15.00 Uhr**



Bitte beachten Sie den in der Mitte des Pfarrblattes eingeklebten Brief und Einzahlungsschein.

Er betrifft das Pfarreilotto vom Sonntag, 4. November 2018, ab 14.00 Uhr im Pfarreiheim. Falls Sie verhindert sind und auch keine Lottokarte gekauft haben, können Sie unsere Pfarrei auch so mit einem Beitrag unterstützen.

Danke für die Kenntnissnahme und ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

Familiengottesdienst Samstag, 6. Oktober 2018, 18.00 Uhr

Zu diesem Gottesdienst laden wir wieder alle Eltern und Kinder besonders ein.

Gemeinsam wollen wir Erntedank feiern.

Unterstützt werden wir diesmal vom Kirchenchor, der mit Gospel die Messe musikalisch umrahmt.



Die Daten der anderen Gottesdienste werden auf dem Familienflyer aufgeführt, fortlaufend auf der Homepage aufgeschaltet und auf der Pfarreiagenda angegeben.



Oktoberwallfahrt zu unserer Lieben Frau auf dem Glisacker

Sonntag, 28. Oktober 2018, um 17.00 Uhr

Lauretanische Litanei einmal anders

Du Mutter, verehrt unter vielen Titeln: Wir sind emanzipiert und wollen uns selbst verwirklichen.

Du Spiegel der Gerechtigkeit: Unser Unrecht drückt uns nieder und schreit zum Himmel.

Du Turm Davids aus Gold und Elfenbein: Uns umgeben Türme selbst gemachter und zu diktiertener Einsamkeit.

Du Morgenstern: Wir haben das Lied der Schöpfung ausgebeutet und verschrottet.

Du Königin: Wir sind stolz auf unsere Unabhängigkeit, unsere Autoritäten davongejagt zu haben.

Wir haben alles. – Wir können alles. – Wir machen alles. Alles? –

Siehe da, deine Söhne und Töchter; einsam und isoliert trotz vieler Unterhaltungsprogramme; verängstigt in ihrem Stolz, alles zu können; satt im Übergenuss des eigenen Ich, blind für das Du, taub für die Melodie des Lebens, stumm in einer Urflut von Wörtern. Maria, bitte für uns!

Werktagsmessen in der Josefskapelle



Papst Franziskus sagt im Kinofilm «Ein Mann seines Wortes», dass wir als Kirche für die Armen eintreten sollen und dass die Schöpfung «Die Ärmste unter den Armen» ist. Bewahrung der Schöpfung heisst auch, mit den Ressourcen haushälterisch und sparsam umzugehen. Auf diesem Hintergrund macht es wenig Sinn, im Winter werktags die Wallfahrtskirche in Glis zu heizen, die für 800 Personen ausgelegt ist, wenn ein Bruchteil davon die Messe besuchen. Der Energieverschleiss ist schlichtweg unverhältnismässig.

Zudem ist es für Priester und Mitfeiernde passend, schön, einladend und «bätzig», in der neu renovierten, isolierten und gut geheizten Oberen Josefskapelle miteinander zu feiern. Hier entspricht die Raumgrösse der versammelten Gemeinschaft, und es wird sichtbar und spürbar: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, bin ich (Jesus Christus) mitten unter Ihnen.

Wir haben deshalb im Seelsorgeteam beschlossen, dass die **Werktagsmessen von Montag bis Donnerstag von Allerheiligen bis Palmsonntag in der Oberen Josefskapelle** gefeiert werden, ausgenommen Schulgottesdienste und Beerdigungen. Die Freitagabendmesse bleibt in der Pfarrkirche.

Es ist uns bewusst, dass die Obere Josefskapelle zurzeit (noch) nicht rollstuhlgängig ist und für ältere Personen etwas erschwert zu-

gänglich ist. Wer beim Gang zur Messe Unterstützung brauchen kann, darf sich jederzeit, am besten ein paar Tage vorher beim Pfarrer oder auf dem Sekretariat melden. Wir versuchen Hand zu bieten so gut wir können.

Herzlichen Dank für euer Verständnis

Pfarrer Daniel Rotzer

Trauer Gottesdienst Freitag, 23. November 2018, um 19.30 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir alle Angehörigen und Familien von Personen, die im letzten Jahr verstorben sind, zum gemeinsamen Beten und sich Erinnern ein.



Das Sekretariat wird um Mitte Oktober wiederum eine entsprechende Einladung versenden.

Erwähnt wird darin auch, dass bei der Gedenkfeier an Allerheiligen eine Kerze für jede verstorbene Person des letzten Jahres entzündet wird, die von den Angehörigen anschliessend aufs Grab gestellt werden kann.

Vorabendgottesdienste in Brigerbad



Der Gottesdienst um 19.30 Uhr an Samstagen und vor Feiertagen ist ein Dienst unserer Pfarrei für die Dorfschaft Brigerbad.

Trotzdem hat sich gezeigt, dass vor Feiertagen, Pfarreifeiern und anderen Anlässen wenige Gläubige mitfeiern.

Oft besuchen Brigerbadner dann die Gottesdienste in Glis, was uns natürlich freut. Denn wir sind eine Pfarrei und eine Gemeinschaft. Es zeigt uns, dass wir zusammengehören und eine Einheit bilden, auch wenn wir zu verschiedenen Orten der Pfarrei gehören.

In der heutigen Zeit grosser Mobilität, ist es viel einfacher geworden, sich zusammenzufinden. Wir rücken dadurch nicht nur zusammen (und Platz hat es in der Pfarrkirche ja genug). Nein, wir setzen dadurch auch ein Zeichen unseres gemeinsamen Glaubens und wie wir ihn zu leben bereit sind.

Das Seelsorgeteam hat darum entschieden, gewisse Vorabendmessen in Brigerbad nicht mehr zu durchzuführen.

Wir danken schon im Voraus für das Verständnis der Brigerbadner und Brigerbadnerinnen und freuen uns, sie in Glis zu begrüessen zu dürfen

**Keine Gottesdienste in Brigerbad an:
Silvester, Erste Kommunion, Firmung,
Fronleichnam, Wochenende
vom Tambouren- und Pfeiferfest.**

Ein Blick zurück

Ausflug des Kirchenchors nach Verona

Aufführung der Oper Aida, 1. und 2. September 2018



Opfer und Gaben

Kirchenopfer Monat August

Opfer für die Anliegen der Pfarrei

Sonntag, 5. August 679.45

Opfer für die Kirche

Maria Himmelfahrt, 15. August 711.20

Opfer für die Englisch-Gruss-Kapelle

Sonntag, 12. August 1 526.45

Verschiedene Opfer

Freitag, 17. August
Für Kirche in Not 469.20

Sonntag, 19. August
Für die Steyeler Missionare,
P. Armand Schnydrig 3 521.20

Sonntag, 26. August
Opfer für die Caritas Schweiz 1 058.35

Beerdigungsopfer 1 106.60



Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Ein Blick zurück



**Einweihung des Begegnungsplatzes in Brigerbad
bei der ehemaligen Bruder Klaus Kapelle am 8. September 2018**



Gedanke

In Dankbarkeit ernten.

Die Frage ist was genau.

Betrachten wir die «Früchte» unserer Erde:

Neben all dem Schönen und Wunderbaren, welches wir immer wieder entdecken können, steht gleichzeitig etwas Schreckliches und Hässliches daneben.

Es ist von uns gemacht. Folglich tragen auch wir die Verantwortung dafür.

Viele gute Ideen und Initiativen entstehen, wie dem Einhalt zu gebieten wäre.

Doch, wo es sich an einem Ort zum Guten verwandelt, entsteht an einem andern Ort wieder eine neue Katastrophe.



Ge(h) danken

Jedes Jahr begehen wir in der Kirche die Zeit des Erntedankes.

Wir danken für alles, was die Natur uns schenkt.

Wir erinnern uns, wie wunderbar Gott alles erschaffen hat.

In der Schöpfungsgeschichte heisst es darum auch:

Gott sah alles an, was er gemacht hatte:

Es war sehr gut. (Gen 1,31)

Es steht uns gut an, dafür zu danken und uns zu freuen.

Es ist angebracht, dies auch gebührend zu feiern.

Wir machen das, wie angekündigt, bei einem Familiengottesdienst am 6. Oktober.



Geh tanken

Jesus sagt: Ich bin das Brot des Lebens.

Sein Wort und das Heilige Brot, in dem er sich selber uns schenkt, sättigen unseren Hunger und unseren Durst als Glaubende. Sie stärken uns für alles, was kommt und wir zu bewältigen haben.

Sie schenken uns Kraft, um zu bestehen.

Besucht doch einen Gottesdienst und überlegt euch, wie die Feier in euer Leben ganz konkret hineinwirken kann.

Lasst euch überraschen.



Zum Mittragen

Manchmal wächst auch im dunkelsten Jammertal eine kleine Blume.

Vielleicht blüht sie dort nur für dich.

Und der einzige Grund, warum dich deine Schritte durch diesen elenden Talboden durchführen ist der, dass du sie findest.

Magdalena Froschauer-Schwarz



Taufen

In die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen wurden:



33. **Tino Roten**, des Jean-Claude und der Margot geb. Stupf am 05. August 2018
34. **Aline Heynen**, des Matheo und der Barbara geb. Schmid am 12. August 2018
35. **Novalie Wirthner**, des Raphael und der Dominique geb. Schnydrig am 25. August 2018

Wir heissen die neuen Erdenbürger in unserer Pfarrei herzlich willkommen.

Beerdigungen

In den Frieden und die Freude des Herrn eingegangen sind:



20. **Ruth Lombardi-Amacker**
geboren am 02. Januar 1950
Urnenbeisetzung am 11. August 2018
21. **Roger André Biderbost-Eggel**
Geboren am 09. Jun 1981
Beerdigt am 25. August 2018

Von dem Menschen den wir geliebt haben, wird immer etwas in unseren Herzen bleiben. Erinnerungen die uns helfen, den Verlust zu tragen und weiterzuleben.

Ehen

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:



Raphael Felix und Saskia Schwesternmann
am 18. August 2018 in der Kapuzinerkirche

Wir wünschen Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg

Frauen- und Müttergemeinschaft



FMG Glis-Gamsen-Brigerbad



**Brisolée: 11. Oktober 2018
um 19.30 Uhr in der Zunftstube Glis**

Anmeldung bis am 1. Oktober 2018
bei Fabienne Biffiger 079 435 55 02
oder fabienne.biffiger@bluewin.ch

Witwengruppe

Montag, 1. Oktober:

14.00 Gebetsstunde mit hl. Messe
für geistliche und kirchliche Berufe.
Alle sind dazu herzlich eingeladen.

**Dienstag, 30. Oktober: 12.00 Mittagessen
im Restaurant Malteserkreuz in Glis**

Anmeldung bis 26. Oktober bei
Olgi Schwery oder Irma Imstepf.

KFBO



**Oberwalliser Wallfahrt
zur Muttergottes auf dem Glisacker**

Mittwoch, 3. Oktober 2018,
14.30 in der Pfarrkirche Glis

Thema: Die Fäden des Lebens

Die Frauen- und Müttervereine des Lötschentales gestalten die Wallfahrt. Hauptzelebrant der Eucharistiefeier ist Pfarrer Thomas Pfammatter, Prior und Pfarrer im Lötschental.

Infos unter www.kfbo.ch

Engeladen sind alle interessiert Frauen, Männer und Kinder aus dem ganzen Oberwallis.



Wallfahrt für kirchliche Berufe von Saas-Fee nach Saas-Almagell

Am Sonntag, 7. Oktober 2017 findet die diesjährige Wallfahrt für kirchliche Berufe statt. Sie steht unter dem Thema: Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz.

16.00 Einstimmung in der Pfarrkirche Saas-Fee, anschliessend Pilgergang nach Saas-Almagell.

18.00 hl. Messe mit Bischof Jean-Marie Lovey in der Pfarrkirche Saas-Almagell



Jahrzeiten und Gedächtnisse, die auf einen Mittwoch fallen, verschieben sich auf die Donnerstage.

Bei Beerdigungen am Dienstag und Donnerstag werden die Stiftjahrzeiten und Gedächtnisse in der folgenden Werktagmesse gefeiert (Dienstag auf Donnerstag, Donnerstag auf Freitag).

Kurzfristige Änderungen von Messen, Feiern und Anlässen werden an den Sonntagsmessen angekündigt, auf der Homepage aufgeschaltet und im Anschlagkasten ausgehängt.

Oktober 2018

- 1. Montag – Theresia vom Kinde Jesu**
14.00 Gebetsstunde mit hl. Messe
für geistliche und kirchliche Berufe
19.00 keine hl. Messe
- 2. Dienstag – Hll. Schutzengel**
8.00 Kinderfeier
- 3. Mittwoch**
14.30 Wallfahrt KFBO
- 4. Donnerstag – Franz von Assisi**
8.00 Vereinsmesse FMG
Stiftjahrzeit für:
Lina Bayard-Tschopp
Bertha und René Bärenfaller-Imhof
- 5. Herz Jesu Freitag**
17.45 bis 18.45 Beichte
und eucharistische Anbetung
19.00 Stiftjahrzeit für:
Erwin und Ida Bittel
Familie Alois Schwesternmann-Schmid
Mariette Schwesternmann-Schmidhalter
Familie Eduard und Leonore
Volken-Schmid
Verstorbenen Kapuziner
des Klosters Brig-GLIS

Agenda

Gedächtnis für:

Alfred Gasser

Bernadette und Ulrich Ruffiner-Guntern

Ariberta und Ernst Eyholzer-Manz

Anton Zenhäusern

6. Samstag

18.00 Familiengottesdienst

Der Kirchenchor singt Body and Soul

Stiftjahrzeit für:

Theodul und Florentine Volken-Imseng

Gustav und Marie Heldner-Gsponer

German Burgener-Fux

Germaine Hänsler-Fux

Olgi und Paul Squaratti-Domig

Patrick Squaratti

Gedächtnis für:

Otto Schwarz-Meichtry

Julius und Frieda Meichtry

René Pfaffen-Schwery

Willy Lohri

7. 27. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 0,2-16

Opfer für die Englisch-Gruss-Kapelle

8. Montag

19.00 Stiftjahrzeit für:

Anna und Anton Lerjen

9. Dienstag

8.00 Schulmesse Mittelstufe

11. Donnerstag

8.00 Stiftjahrzeit für:

René und Lina Perrig-Seiler

Clari und Viktor Julier-Wyssen

12. Freitag

19.00 Stiftjahrzeit für:

Familie Josef-Marie Kronig-Bieler

Theophil und Hermine Manz-Holzer

Roger und Beat Manz

Thomas Walther

Gedächtnis für:

Anton und Caroline Wyssen-Pfaffen

Thomas Pfaffen

13. Samstag

18.00 Stiftjahrzeit für:

Familie Emil und Berta Jossen-Schnyder

Arnold Gely

Herbert Amherd

Josef und Seline Amacker-Treyer

Walther Hug

Hermann und Laura Walther-Armangau

Franz Walther

Gedächtnis für:

Viktor Walther-Schmid

Franz Holzer-Walther

14. 28. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 10,17-30

Opfer für die Josefskapelle

15. Montag

19.00 Stiftjahrzeit für:

Viktorina Lengen-Williner

Familie Johann Blatter-Luggen

Johann und Anna Pfaffen-Schnyder

Karl Pfaffen-Ruppen

Beat Bregy-Pfammatter

16. Dienstag

8.00 hl. Messe in der Josefskapelle

18. Donnerstag – Hl. Lukas, Evangelist

8.00 Stiftjahrzeit für:

Regina und Medard Williner-Fux

Peter Noll

Rudi Seiler

Gedächtnis für:

Familie Anna und Hermann Noll

Willy Imstepf

Manfred Imstepf

19. Freitag

19.00 Stiftjahrzeit für:

Fredy Allenbach

Gedächtnis für:

Vreni Zeiter-Nanzer

Hilda Allenbach

20. Samstag

17.00 bis 17.45 Beichte

18.00 Stiftjahrzeit für:

Johann und Katharina

Agenda

Nanzer-Pfammatter
Josef Nanzer
Ida Nanzer
Anna Noti-Ali
Gedächtnis für:
Werner Imstepf
Martin Imstepf-Kronig

21. 29. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: Mk 10,35-45
Kollekte für den Ausgleichsfonds
der Weltkirche an Missio

22. Montag

19.00 Gedächtnis für:
Kurt Heinen-Jäger

23. Dienstag

8.00 hl Messe in der Josefskapelle
Stiftjahrzeit für:
Simon Fercher-Lehner
German Ambort-Stucky
Gedächtnis für:
Felix und Hilda Martig-Jossen

25. Donnerstag

8.00 Stiftjahrzeit für:
Hermine, Hermes und Marcel Studer
Martha Lambrigger
Ulrich Nanzer
Jules und Jeami-Rose Florey-Koprud
Marie Florey-Wyder
Deron und Hilda Heldner-Bellwald
Gedächtnis für:
Ruth Rüttimann

26. Freitag

19.00 Stiftjahrzeit für:
Stefan Gsponer
Fam. Heinrich und Anna Clausen-Bieler
Gedächtnis für:
Margrith und Josef Guet-Holzer
Ruth Bregy
Michael Bregy
Jean-Pierre Bregy
Angelo und Regina
Simonini-Kalbermatter

27. Samstag

18.00 Stiftjahrzeit für:
Johann und Elise Imhof-Margelisch
Verstorbene Jahrgang 1926
Martin und Helene Karlen-Karlen
Familie Hermann und Luzia
Amherd-Escher
Gedächtnis für:
Reinhard und Emilie
Schumacher-Bellwald
Verstorbene Jahrgang 1937

28. 30. Sonntag im Jahreskreis

Evangelium: 10, 46-52
09.30 hl. Messe
Opfer für die Kirche
Wallfahrtsmesse, 17.00 Uhr

29. Montag

18.00 Stiftjahrzeit für:
Felix und Berta Jerjen-Jossen
Kaspar Jossen

30. Dienstag

8.00 hl. Messe in der Josefskapelle
Gedächtnis für:
Paul Schmid-Schmid

31. Mittwoch

18.00 Stiftjahrzeit für:
Bernhard Bittel
Rosa und Alois Schmid-Seiler
19.30 hl. Messe in Brigerbad

November 2018

1. Allerheiligen

Evangelium: Mt 5,1-12
09.30 hl. Messe
11.00 hl. Messe Kapuzinerkirche
15.00 Gedenkandacht
der Verstorbenen der Pfarrei
Bistumsopfer



Gottesdienste Sonn- und Feiertage

Region Brig – Glis – Mund – Naters – Ried-Brig – Termen

Samstag

Rosswald	17.00 Uhr
Glis	18.00 Uhr
Missione Cattolica Naters (italienisch)	18.00 Uhr
Brig	18.30 Uhr
Mund/ Blatten (im Wechsel)*	18.30 Uhr
Ried-Brig/ Termen (im Wechsel)	18.45 Uhr
Naters	19.00 Uhr
Brigerbad	19.30 Uhr

Sonntag

Naters	07.30 Uhr
Birgisch/ Geimen (im Wechsel)*	08.45 Uhr
Kloster St. Ursula	09.00 Uhr
Naters	09.30 Uhr
Haus Schönstatt	09.30 Uhr
Glis	09.30 Uhr
Ried-Brig/ Termen (im Wechsel)	09.30 Uhr
Mund/ Blatten (im Wechsel)*	10.00 Uhr
Brig	10.00 Uhr
Spital Brig	10.00 Uhr
Seniorenzentrum Naters	10.30 Uhr
Naters	10.45 Uhr
Kapuzinerkirche (Pfarreimesse)	11.00 Uhr
Altersheim St. Rita (Ried-Brig)	17.30 Uhr
Brig	18.30 Uhr

* 1. und 3. Sonntag des Monats:

Vorabendmesse: 18.30 Mund / Sonntagsmesse: 8.45 Birgisch / 10.00 Blatten

* 2. / 4. / 5. Sonntag des Monats (sowie Feiertage)

Vorabendmesse: 18.30 Blatten / Sonntagsmesse: 8.45 Geimen / 10.00 Mund

AZB
CH-1890 Saint-Maurice



**Pfarreisekretariat, Poststrasse 10
Emerita Schmid
Tel. 027 923 68 11**

**E-Mail: sekretariat@pfarrei-glis.ch
Homepage: www.pfarrei-glis.ch**

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch, 09.00 bis 11.30 Uhr
und 14.00 bis 17.30 Uhr
Freitag, 09.00 bis 11.30 Uhr

Daniel Rotzer, Pfarrer	027 923 91 83
Rafaela Witschard, Pastoralassistentin	027 923 91 45
Cathrin Stoffel, Seelsorgehelferin	027 923 17 56
Christoph Ittig, Kirchenvogt	027 924 25 77
Margrit Amherd, Pfarreiratspräsidentin	027 923 78 00
Sakristan / Hauswart Pfarreiheim	079 210 83 93
Martin Squaratti / Andrea Summermatter	

Oktober 2018
Erscheint monatlich
93. Jahrgang Nr. 10

PC der Pfarrei:
19-9893-6